

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

GEMEINDERATES

am Dienstag den 8.9.2022, um 20:00 Uhr
im Gemeindeamt Baumgarten, Großer Sitzungssaal

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

Die Einladung erfolgt am 1.9.2022

per email

Anwesend sind:

Bgm.	Georg HAGL	GR	Ing. Andreas HAGL
Vizebgm.	Heinz MAHL	GR	Tanja NAGL
GGR	Christian BRUCKNER	GR	Anton PRENDL
GGR	Elisabeth EICHINGER	GR	Alois SCHALLAUN
GGR	Sabrina HIESINGER	GR	Martin SCHREIBLEHNER
GGR	Rudolf RZIHA	GR	Boris SPANNBRUCKNER
GGR	Reinhold KLEIB	GR	Johann WALLNER
GR	Ing. Christian BICHLER		
GR	Thomas BITTLINGMAYER		

Außerdem anwesend:

Entschuldigt:

GGR Jürgen SCHREIER

GR Wolfgang BERGER, GR Hannes FEIERTAG, GR Petra HIESINGER, GR Franz ZIKA

Vorsitzender: Bürgermeister Georg HAGL

Schriftführerin: Judith NAGL

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

- Pkt. 1: Entscheidungen über Einwendung gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
- Pkt. 2: Bericht des Prüfungsausschusses
- Pkt. 3: Sektorales Raumordnungsprogramm über Photovoltaikanlagen im Grünland
- Pkt. 4: Private Abstellflächen KFZ – Verordnung
- Pkt. 5: Grundverkauf - KG Judenau
- Pkt. 6: Widmung ins öffentliche Gut – KG Baumgarten
- Pkt. 7: Ehrungen

NIEDERSCHRIFT

Bürgermeister Georg Hagl stellt fest, dass der Gemeinderat ordnungsgemäß geladen wurde. Von 21 Gemeinderäten sind 16 anwesend und die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Pkt. 1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die Verhandlungsschrift der Gemeinderatsitzung vom 8.6.2022 keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden und die Verhandlungsschrift wird genehmigt.

Pkt. 2: Bericht des Prüfungsausschusses

Der Bürgermeister erteilt dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses Herrn GR Ing. Christian Bichler das Wort. Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der letzten Prüfungen vom 20.6.2022 und 5.9.2022 zur Kenntnis. Er führt aus, dass die Buchhaltung tagfertig aufgearbeitet, und die Gebarung der Gemeinde wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt wird.

Der Bericht wird seitens des Gemeinderates zu Kenntnis genommen.

Pkt. 3: Stellungnahme zur Verordnung über ein sektorales Raumordnungsprogramm über Photovoltaikanlagen im Grünland in Niederösterreich (NÖ SekROP PV)

Sachverhalt: Vom Amt der NÖ Landesregierung lag in der Zeit vom 26.7.2022 bis 9.8.2022 ein Entwurf zur geplanten Verordnung über ein sektorales Raumordnungsprogramm über Photovoltaikanlagen im Grünland in Niederösterreich (NÖ SekROP PV) zur allgemeinen Einsichtnahme und mit dem Ersuchen um schriftliche Stellungnahme bis spätestens 21.9.2022 auf. Mit dem sektoralen Raumordnungsprogramm erfolgt die Festlegung von Zonen für Großflächenanlagen von mehr als 2 ha auf den am besten geeigneten Flächen im Grünland. Der vorliegenden Zonierungsplan umfasst, unter weiteren 138 Zonen in NÖ, auch eine Zone - bezeichnet mit TU 14 - im Norden KG Judenau (östlich vom Betriebsgebiet zwischen Landesstraße und Bahnstrecke) im Ausmaß von 14,87 ha.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Entwurf der Verordnung über ein sektorales Raumordnungsprogramm über Photovoltaikanlagen im Grünland in Niederösterreich (NÖ SekROP PV) mit folgender Stellungnahme beeinspruchen:

Die in der Verordnung über ein Sektorales Raumordnungsprogramm über Photovoltaikanlagen im Grünland in Niederösterreich nördlich der Ortschaft Judenau vorgesehene „Eignungszone für Photovoltaikanlagen“ mit der Nummer „TU14“, in welcher zukünftig die Festlegung der Widmungsart „Grünland-Photovoltaikanlagen (Gpv)“ im Ausmaß von bis zu 5ha (bzw. 10ha) grundsätzlich zulässig wäre, ist gemäß der über den NÖ-Atlas der NÖ-Landesregierung abrufbaren Daten - so wie nahezu sämtliche Grünlandflächen des Gemeindegebietes der MGM Judenau-Baumgarten - als „wertvolle landwirtschaftliche Produktionsflächen“ festgelegt (siehe beiliegenden Auszug aus NÖ-Atlas; BEAT, Stand Juli 2018). Aus der Sicht der Gemeinde sollte der betreffende Bereich daher vorrangig nicht für

die Errichtung von Photovoltaikanlagen sondern als landwirtschaftliche Produktionsfläche zu verwenden sein.

Die betreffende „Eignungszone“ liegt überdies an der nördlichen Ortseinfahrt der Ortschaft Judenau, sodass in diesem Bereich wichtige Sichtbeziehungen zu dem im Osten des Ortsbereiches gelegenen Schloss Judenau bestehen. Aus der Sicht der Gemeinde hätte die Errichtung von großflächigen PV-Anlagen eine empfindliche Störung dieser Sichtbeziehungen zur Folge, sodass sich die Gemeinde auch aufgrund dieses Aspektes gegen die Festlegung der betreffenden „Eignungszone für Photovoltaikanlagen“ in der Verordnung über ein Sektorales Raumordnungsprogramm über Photovoltaikanlagen im Grünland in Niederösterreich ausspricht.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 4: Private Abstellflächen KFZ – Verordnung

Sachverhalt: Im Zuge der Einreichung der Planunterlagen für Änderungen im baubehördlich bewilligten Projekt auf der Schlosswiese, wurde vom neuen Projektanten ein Verkehrs- und Mobilitätskonzept vorgelegt. Auf dessen Grundlage wurde der Antrag gestellt, die Herstellung der verordneten KFZ-Pflichtabstellplätze von 1:2 auf 1:1,5 für das vorliegende Projekt auf der Schlosswiese zu senken.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge aufgrund des vorgelegten Verkehrs- und Mobilitätskonzeptes die vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 25.10.2016 verordnete Mindestzahl der zu errichtenden KFZ-Stellplätze (pro Wohneinheit 2 Stellplätze) für das gegenständliche Bauvorhaben abändern.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt. Es ergeht der Auftrag an den Projektanten sein Konzept zu überarbeiten und gegebenenfalls nochmals zu präsentieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 5: Grundverkauf - KG Judenau

Sachverhalt: Von den Eigentümern der Grundstücke 244 und 245 KG Judenau liegt ein Kaufangebot für das Grundstück 268 im Ausmaß von 93 m² zum Preis von € 165,00/m² vor. Das Grundstück 268 liegt im öffentlichen Gut der Marktgemeinde.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Entwidmung des Gst. 268 aus dem öffentliche Gut mit Kundmachung beschließen und dem anschließenden Verkauf an die westlichen Anrainer (Eigentümer Gst. 244 und 245) zum Kaufpreis von € 15.345,00 inkl. USt zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 6: Widmung ins öffentliche Gut – KG Baumgarten

Sachverhalt: Aufgrund des Teilungsplanes GZ 11998, vom 14.6.2022, der Terragon Vermessung ZT-GmbH, wird folgendes Trennstück des nachstehenden Grundstückes in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Judenau-Baumgarten gewidmet und bei den Eigentümern folgendes Grundstückes abgeschrieben:

Trennstück	vom Gst.	EZ	KG	Ausmaß	zu Gst.	EZ
1	.30	1232	20110	27 m ²	1418/6	954

Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses und liegt im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Widmung ins öffentliche Gut mit Kundmachung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 7: Ehrungen

Sachverhalt: Im Rahmen der Feierlichkeiten der 40-Jahre-Pfadfindergruppe Freundorf-Baumgarten werden in Anerkennung und Würdigung ihrer verdienstvollen Tätigkeiten nachstehende Ehrungen ausgesprochen und verliehen:

Herrn Gerhard Wimmer	40 Jahre Mitgliedschaft	Ehrenzeichen in SILBER
Frau Eva Kreitzer	34 Jahre Mitgliedschaft	Ehrenzeichen in BRONZE
Frau Margarete Dier	32 Jahre Mitgliedschaft	Ehrenzeichen in BRONZE
Frau Marianne Raschbacher	23 Jahre Mitgliedschaft	Ehrenzeichen in BRONZE
Herrn Heinrich-Franz Rupprecht	16 Jahre Mitgliedschaft	Ehrenurkunde

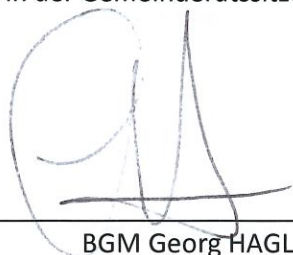
Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeindevorstand möge folgenden Antrag an den Gemeinderat stellen: Der Gemeinderat möge die Sachverhalt dargestellten Verleihungen und Auszeichnungen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ende der öffentlichen Sitzung.

Genehmigt in der Gemeinderatssitzung am 3.11.2022



BGM Georg HAGL



VBGM Heinz MAHL für die ÖVP



GR Wolfgang BERGER für die SPÖ



GGR Sabrina HIESINGER für die FPÖ



Judith Nagl (Schriftführer)